



Hoch hinaus: Nördlich von Sievershausen entstehen vier neue Windräder. Zwei davon ersetzen alte Anlagen, zwei haben samt Rotor jeweils eine Höhe von 150 Metern. Die Monteure arbeiten in luftiger Höhe (kleines Bild).
Gückel (2)

Der Windpark wächst weiter

Bei Sievershausen entstehen vier neue Windräder – Zusätzliche Anlagen nicht geplant

Der Windpark zwischen Sievershausen, Schwüblingsen und Edemissen-Oelertse wächst. Derzeit entstehen dort vier neue Windräder. Dabei werden zwei alte Anlagen abgebaut und durch effektivere ersetzt.

VON ACHIM GÜCKEL

SIEVERSHAUSEN. Es ist kaum ein Jahr her, dass die Firma Windstrom aus Edemissen-Alvesse bei Sievershausen auf dem Gebiet der Stadt Lehrte ein neues Windrad errichtete. Jetzt ist bereits die nächs-

te Erweiterung des Windparks im Gang.

Die neuen Anlagen entstehen zwar auf Edemisser Territorium, sie befinden sich aber nur gut einen Kilometer vom Sievershäuser Ortsrand entfernt – eine Tatsache, die unter Kommunalpolitikern vor einigen Monaten zu Diskussionen führte. Das Dorf dürfe im Norden und Osten nicht von Windkraftanlagen eingekesselt werden, hieß es angesichts von Planzeichnungen, die auch neue Windräder südlich der Landesstraße 387 nach Oelertse verzeichneten.

Tatsächlich seien aber „weitere Anlagen aktuell nicht geplant“, sagt Steffen Warneboldt, Geschäftsführer der Firma Windstrom. Es gebe derzeit auch keine Ambitionen, den Windpark nach Süden hin zu erweitern. Unter anderem gehe es jetzt um die Erneuerung alter Windräder durch effektivere Anlagen – das sogenannte Repowering.

Bei Sievershausen lässt Windstrom zwei Mühlen mit 68 Meter Nabenhöhe und einer Nennleistung von je 1,3 Megawatt abbauen. Zwei der neuen Windräder haben eine Nabenhöhe von 79, zwei von

109 Meter. Samt Rotor kommen sie auf 120 beziehungsweise 150 Meter, sie verfügen über Nennleistungen von 2,3 Megawatt. Alle vier erhalten eine Befeuerung, also ein bei Dunkelheit rot blinkendes Warnlicht an der Spitze.

Laut Warneboldt beträgt die gesamte Nennleistung der demnächst 26 Windräder bei Sievershausen und Schwüblingsen 44,5 Megawatt. Der Windpark liefert laut Warneboldt 72 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr. Das reiche, um rund 24 000 Haushalte mit Strom zu versorgen.